

„Menschen und Rechte“

Fortbildung

am Di., 27.9.2016, 9:00 – 16:00 Uhr

im KulturHaus, 57577 Hamm, Scheidter Str. 11-13

Eine Fortbildung für einen reflektierten Umgang mit Konflikten:

Der pädagogische Alltag fordert einen qualifizierten Umgang mit Rassismus, Diskriminierung und anderen Formen sozialer Ausgrenzung. Besonders kompliziert ist für Fachkräfte die Frage: Wie können wir Konflikte bewältigen, ohne dass unser Handeln dabei zu Verletzungen führt bzw. die Rolle der Betroffenen erst erschafft? Wie schützen wir die Menschenrechte? In dieser Veranstaltung folgen wir der Überlegung, dass ein menschenrechtsbasierter Ansatz in der pädagogischen Arbeit die Grundlage für ein demokratisches Miteinander schaffen kann.

Ablauf:

1. Begrüßung und Erwartungsrunde
2. Auffrischung und Vertiefung der Kenntnisse zum Thema Menschenrechte: Wie verhalte ich mich in Konfliktsituationen?
3. Reflexion zur Bedeutung der Menschenrechte in einer Pluralen Gesellschaft: Wie funktionieren die Mechanismen von In- und Exklusion, von Akzeptanz und Ausschluss?
4. Entwicklung von Handlungsstrategien: Erscheinungsformen von Diskriminierung und Einführung in die Betroffenenperspektive. Wie kann ich durch pädagogisches Handeln die Menschenrechte schützen? Wie kann ich gegen Menschenrechtsverletzungen in meinem Umfeld eintreten?
5. Abschluss-/Feedbackrunde

Referentinnen: Saba Nur Cheema und Nicole Broder von der Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt

Zielgruppe: Haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte der Jugendarbeit/Jugendhilfe, Schulsozialarbeiter/-innen, Lehrer/-innen, Eltern, Interessierte

Infos und Anmeldung: horst.schneider@kreis-ak.de

Tel.: 02681 – 812543

Kostenfreie Teilnahme!

Veranstalter: Eine Kooperation der Kreisverwaltung Altenkirchen-Erzieherischer Jugendschutz, mit dem Ev. Schulreferat der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied, dem Kreisverband Deutscher Kinderschutzbund e.V. und den Netzwerk-Kommunen des Arbeitskreises Jugendschutz Nord

Ein Angebot im Rahmen des Netzwerkes Familienbildung im Landkreis Altenkirchen und der Woche der Kinderrechte

Gefördert von:



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Hinweise: Die Veranstaltung wird für den Erwerb/die Verlängerung der JULEICA anerkannt.

Die Veranstaltung ist ebenfalls als Lehrerfortbildung anerkannt. EFWI-Nr. 16 ES 215